



Detailansicht des Registereintrags

Reclay Systems GmbH

Aktuell seit 22.10.2026 16:45:23

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R008098
Ersteintrag:	08.07.2026
Letzte Änderung:	22.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	—
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Austraße 34 35745 Herborn Deutschland Telefonnummer: +49277257590 E-Mail-Adressen: office.de@reclay-group.com Webseiten: https://reclay-group.com/de/de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Jens Nießmann**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Antti Tiilikainen**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr. Fritz Flanderka**
2. **Jens Nießmann**

Mitgliedschaften (3):

1. Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V. (BVSE)
2. Branchenverband der deutschen Entsorgungs-, und Wasser und Rohstoffwirtschaft (BDE)
3. Allianz Verpackung und Umwelt (AVU)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Außenwirtschaft; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Recht"; Sonstiges im Bereich "Umwelt"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Als Duales System vertritt die Reclay Systems GmbH gegenüber politischen Entscheidungsträgern die Interessen einer funktionierenden, nachhaltigen und wirtschaftlich tragfähigen Kreislaufwirtschaft. Dazu bringt sie ihre fachliche Expertise in Gesetzgebungs- und politische Entscheidungsprozesse ein, insbesondere zu Rahmenbedingungen für Sammlung, Sortierung, Verwertung und Recycling von Verpackungen und weiteren Wertstoffen. Ziel ist es, die Kreislaufwirtschaft in Deutschland weiterzuentwickeln, zu verbessern und auszubauen.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. Weiterentwicklung des § 21 VerpackG hinsichtlich Fondsmodell**Beschreibung:**

Ökologische Modulation der Lizenzentgelte für Verpackungen durch die Etablierung eines privatwirtschaftlichen Fondsmodells zur Weiterentwicklung des § 21 VerpackG, mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähigen Verpackungen zu fördern und den verstärkten Einsatz von Rezyklaten voranzutreiben.

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

2. Gewährleistung einer positiven ökologischen Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe**Beschreibung:**

Sicherstellung einer positiven ökologischen Lenkungswirkung bei der Ausgestaltung einer möglichen Umlage der EU-Plastikabgabe in Deutschland, mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen sowie den Einsatz von Rezyklaten nicht zu gefährden.

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

3. Inhaltliche Einbringung von Ideen bei der Umsetzung der EU-Vorgaben in nationales Recht**Beschreibung:**

Die Bundesregierung soll im Rahmen der nationalen Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung – insbesondere mit Blick auf die Artikel 29 und 47 – darauf hingewirkt werden, folgende Aspekte angemessen zu berücksichtigen: eine möglichst bürokratiearme Ausgestaltung, hohe Praxistauglichkeit, Wahrung von Technologie- und Systemoffenheit, Materialneutralität sowie die Einbindung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 21/5346 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40

Zuständiges Ministerium: [BMUKN](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

4. EU-Umwelt-Omnibus, insbesondere Abfallrahmenrichtlinie**Beschreibung:**

Sicherung der etablierten Wettbewerbsstrukturen in DE und EU – Vermeidung von Regelungen, die auf monopolistische ERP-Strukturen hinwirken.

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

672713-loser-Jahresabschluss-2025.pdf